
| Beratung | Datum | Behandlung | Ziel |
|---|------------|------------|---------|
| Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR) | 13.03.2024 | öffentlich | Bericht |

Betreff:

Umleitung Radwege

hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 08.05.2023

Anlagen:

Antrag_Umleitung Radwege_CSU

Sachverhalt Radwegumleitungen

Sachverhalt (kurz):

Grundlage für Entscheidungen für die Verkehrsregelungen bei Arbeitsstellen ist die Richtlinie für die verkehrliche Sicherung von Arbeitsstellen an Straßen (RSA 21). Aber auch die Empfehlungen der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundlicher Kommunen werden hilfsweise herangezogen. Die Regelungen werden durch speziell geschulte Mitarbeitende der Verwaltung überprüft. Für Anliegen bestehen verschiedene Kanäle zur Verwaltung, welche eine zügige Bearbeitung der Anfragen gewährleisten (z.B. Servicetelefon des SÖR oder der städtische Mängel-Melder).

Eine verpflichtende Einführung von Umleitungsstrecken ist nicht zielführend, da oftmals direkt an der Arbeitsstelle - auch bei Sperrungen von Radwegen - alternative Führungen zur Verfügung stehen.

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

| | | | |
|----------------------------|---|------------------------------------|--|
| <u>Gesamtkosten</u> | € | <u>Folgekosten</u> | € pro Jahr |
| | | <input type="checkbox"/> dauerhaft | <input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum |
| davon investiv | € | davon Sachkosten | € pro Jahr |
| davon konsumtiv | € | davon Personalkosten | € pro Jahr |

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
- Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
- Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
- Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Auswirkungen auf verschiedene gesellschaftliche Gruppen sind nicht erkennbar.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
-
-
-

